

Bericht des Kreisvorstandes Bündnis 90/Die Grünen Plön

zur Jahreshauptversammlung am 4. November 2017

Mitglieder- und Adressverteiler-entwicklung:

Nov. 2015:	Mitglieder	177	Veränderung	+ 15
	InteressentInnen	306	seit 2013	+ 24
	Gesamt	483		+ 39
Nov. 2017:	Mitglieder	215	Veränderung	+ 38
	InteressentInnen	394	seit 2015	+ 88
	Gesamt	609		+ 126

Unser anvisiertes Ziel war, bis zur Kommunalwahl 200 Mitglieder zu erreichen und die Zahl der Adressen insgesamt auf 700 zu steigern. Ersteres haben wir bereits geschafft. Mit 1,61 Mitgliedern pro 1000 Einwohner sind wir mittlerweile der relativ mitgliederstärkste Kreisverband nach Kiel. Mit 600 Adressen erreichen unser Rundbrief und die Rundmails ca. 1% der Haushalte im Kreis Plön.

Kreisvorstand:

Es entwickelte sich im 2015 gewählten 10-köpfigen Kreisvorstand eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit interessanten politischen Diskussionen und Planungen. Leider mussten Linus (wegen Studium nicht mehr im Kreis wohnhaft) und Stefanie (aufgrund eines Todesfalls rückte sie in die Kommunalvertretung in Schönkirchen nach) ihr Vorstandsamt zuletzt ruhen lassen. Inken hat uns aufgrund der politischen Differenzen in Laboe leider verlassen.

Geschäftsführerin:

Sabine Duwe (seit Juni 2015) managt mittlerweile alles völlig selbständig. Und das erstaunlichste – das ist nicht selbstverständlich, sondern betonenswert: Es gab keine Beschwerde, keinen Konflikt – eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung im Kreis! Vielen Dank an Sabine!

Finanzen:	Vermögen Ende 2015	ca. 28.000€
	Vermögen Ende 2017	ca. 15.000€

Vielen Dank an unseren Schatzmeister Wolfgang für die professionelle Arbeit und an Swetlana für die Buchführung. Es ist eine tolle Grundlage für die Arbeit, wenn man stets einen guten Überblick hat.

Neu war die Einführung von Budgets für die Ortsvereine im Kreishaushalt. Damit konnten die Ortskassen komplett aufgelöst werden. Das Verfahren hat mittlerweile in allen OV's Akzeptanz gefunden, was sich auch in der Spendentätigkeit der OV-Fraktionen ausdrückt.

Kommunalpolitik:

Seit 2013 sind Grüne in 15 Gemeinden im Kreis aktiv mit 11 Fraktionen und einigen Einzelvertreter*innen. Über 90 Mandatsträger*innen vertreten grüne Politik in den Räten und Ausschüssen. Ein halbes Jahr vor den Kommunalwahlen können wir feststellen: Alle Kommunalfraktionen haben die bislang 4 ½ Jahre durchgehalten – es gab fast keine Rücktritte. Auch die Fraktionen in Laboe arbeiten wieder konstruktiv zusammen.

Die Themen umfassen Flüchtlinge, Energie, Umwelt, Wirtschaft, Schulen, Kindergärten, Schwimmbäder, Bebauung, Straßen, Bahn- und Busverkehr usw.

Die Kreistagsfraktion hat seit 4 ½ Jahren eine ausgesprochen erfolgreiche Kooperation mit einer WG und der SPD. Es ist sicher kein Geheimnis, dass Axel Hilker, unser Fraktionsvorsitzender im Kreistag, dabei eine ganz entscheidende Rolle gespielt hat – die Grünen haben dadurch erheblich an Einfluss im Kreis gewonnen.

Vielen Dank an alle!

Ortsvereine:

Alle Ortsvereine haben sich als mehr oder weniger stabil erwiesen. Keiner ist verloren gegangen. Mit der Neugründung in Mönkeberg und der Teilung des OV Probstei in einen OV Laboe und einen OV Schönberg haben wir nun 12 Ortsvereine. Herzlich Willkommen an die Neuen.

Die Mitgliederentwicklung ist unterschiedlich, so dass wir in einigen Orten sicher noch Anstrengungen unternehmen müssen, um ausreichend Kandidat*innen für die Kommunalwahl zu finden. Die ländlichen OV's haben auch das Problem, dass viele Mitglieder in den Dörfern wohnen und nicht im Zentralort kandidieren können.

Presseresonanz:

Die Situation der Medien im Kreis ist unverändert schwierig, eher noch schwieriger geworden durch den Personalabbau bei der KN. Trotzdem ist es uns gelungen, durch Beiträge von Ortsverbänden und der Kreistagsfraktion (meist in Form der Kooperation, aber auch die Beiträge von Gerd Dressler) regelmäßig präsent zu sein, so dass die Bürger*innen im Kreis merken, dass es die Grünen gibt und sie fleißig arbeiten.

Wahlen:

Landtagswahl 2017 gutes Ergebnis mit 15% im Kreis – bestes Ergebnis in Schleswig-Holstein hinter Kiel. Vielen Dank an unsere Kandidaten Dennis Mihlan und Martin Drees.

Bundestagswahl 2017 gutes Ergebnis mit 13,6% im Kreis – wieder bestes Kreisergebnis in Schleswig-Holstein hinter Kiel. Vielen Dank an unsere Kandidatin Susanne Elbert.

Die Tatsache, dass wir mehr zugelegt haben, als andere Kreisverbände ist mit Sicherheit auf die Präsenz unserer Ortsverbände und das große Engagement unserer Kandidat*innen zurück zu führen. Insbesondere haben wir deutlich mehr Plakate aufhängen können – selbst in den Dörfern blinkte es überall Grün. Auch dafür vielen Dank!

Volksentscheide:

Der Kreisverband hat sich an der Unterschriftensammlung gegen CETA beteiligt.

In Laboe wurde erneut ein Volksentscheid zum Erhalt des Schwimmbades gewonnen.

In Schwentinental sind die Grünen an zwei VEs beteiligt: Erhalt des Schwimmbades und Gestaltung der Bahnhofsstraße.

Veranstaltungen:

Flüchtlinge – Klimawandel – Frieden – in Plön – mit Robert Habeck

Soziale Gerechtigkeit und Haushalt – in Selent – mit Monika Heinold

Grüne Politik in Schleswig-Holstein – in Plön – mit Monika Heinold

OV-Gründung – in Mönkeberg

OV-Gründung – in Schönberg – mit Monika Heinold

Fleischfabrik Deutschland – in Lütjenburg – Ton Hofreiter

Ampel oder Jamaica – in Schönberg – mit Monika Heinold

Daneben haben eine Reihe Veranstaltungen auf Initiative der OV's stattgefunden – so in Schönberg/Probstei, Schwentinal, Lütjenburg, Schönkirchen, Laboe, Preetz, – ich hoffe, ich habe niemand vergessen.

Zum Schluss:

Die Zusammenarbeit im Kreisvorstand war ausgesprochen herzlich. Wir haben uns relativ selten getroffen – das meiste konnten wir per Email und Telefon klären. Aber es war immer angenehm – so dass man sich auf die nächste Sitzung gefreut hat.

Wir bedanken uns bei allen Kolleginnen für die tolle Zusammenarbeit

Für den Kreisvorstand: Monika Friebel und Karl-Martin Hentschel